

Was ist das Sommercamp?

Das Sommercamp ist ein freies Treffen für alle, die sich lieber außerhalb der gewöhnlichen Strukturen von Hierarchie und Konkurrenz bewegen, um sich auszutauschen und einfach zu leben. Organisiert wird es vor allem von Menschen aus der Anti-Atom-Bewegung. Alle mit dem Camp verbundenen Aufgaben werden von den TeilnehmerInnen und HelferInnen selbst übernommen, Entscheidungen werden nach Möglichkeit gemeinsam getroffen. Die Art der Entscheidungsfindung legen wir selbst zusammen auf dem Camp fest. Das Sommercamp im Wendland lebt vom Mitmachen und ist anders auch nicht gewollt oder möglich. Jede(r) Teilnehmer(in) ist dabei für sich und die Anderen mitverantwortlich.



Auf dem Camp wird es verschiedene Arbeitskreise und Aktionen zu allen möglichen Themen geben. Jeder Camp-Teili ist eingeladen, selbst AKs anzubieten. Die Teilnahme an AKs ist natürlich freiwillig und nicht an weitere Kosten gebunden.

www.wendlandcamp.de



Anmeldung/Kontakt:

camp2007@wendlandcamp.de

oder: Heinz Eckel
Schönwalder Str. 11
13347 Berlin
Tel. 030 / 466 04 835

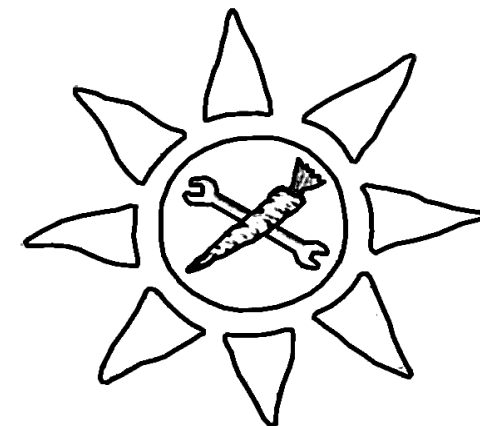
Camptelefon (ab 21.7.07):
05848 / 1259

Kontoverbindung für
Teilbeitrag und Spenden:
Trägerverein Sommercamp e.V.,
GLS-Bank
Konto-Nr. 20 30 20 30 00 BLZ 430 609 67

eventuelle Änderungen
und weitere Informationen:


www.wendlandcamp.de

Sommercamp im Wendland



28.7.-5.8.2007

in Gedelitz

Und davor ?

(Auf-)Bauwoche !

21.7. - 27.7.2007

www.wendlandcamp.de

Und wieder mal ist es

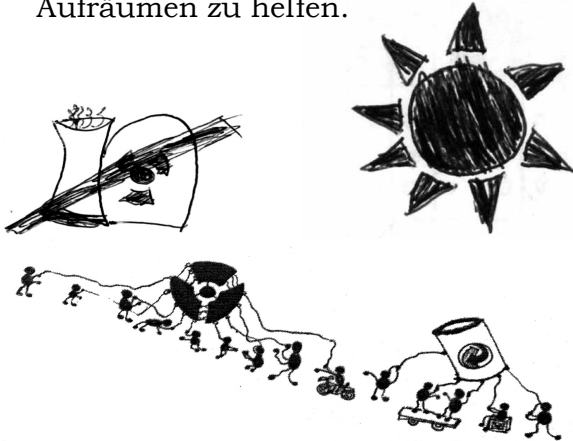
soweit:

Eine Woche Zeit zum Diskutieren, Lernen, Tanzen, Lachen, Gemüseschnibbeln, Spaß haben und genießen, vom 27.7. - 5.8.2007 auf der Wiese in Gedelitz (bei Gorleben). Wenn Du Lust hast auf Selbstbestimmung und Basisdemokratie, politische Aktionen und Selbstorganisation, dann bist Du hier genau richtig!! Das Sommercamp ist auch besonders gut für Kinder geeignet. Bei Bedarf organisieren wir eine gemeinsame Kinderbetreuung.

Für „Unterkunft“ und Verpflegung entstehen pro TeilnehmerIn Kosten von 8 Euro pro Tag. Gezahlt wird nach Selbsteinschätzung, das heißt, wer weniger hat, zahlt weniger, wer mehr hat, sollte mehr geben.

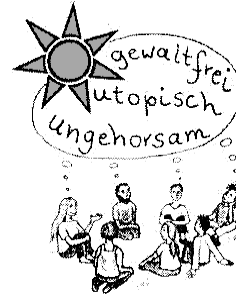
Bauwoche

Vor dem Camp gibt es wieder eine Aufbauwoche und zwar vom 21.7.-27.7.07. Geplant ist u.a. der Aufbau der Küche und des Camps. Auch nach Ende des Camps könnt ihr noch ein paar Tage bleiben, um bei Abbau und Aufräumen zu helfen.



Anreise:

Mit der Bahn bis Dannenberg, Wittenberge oder Salzwedel, dann weiter mit Fahrrad bzw. Bus (oder per Anhalter) nach Gedelitz. Notfalls können wir dich auch vom Bahnhof abholen. Das Camp findet ihr in Gedelitz, am letzten Haus vor dem Ortsausgang Richtung Gorleben.



Nicht vergessen:

- Schlafsack & Isomatte • Regensachen
- Musik & Jonglierzeug • Tasse
- Info & Arbeitsmaterial • Personalausweis
- Zelt (es gibt Gemeinschaftszelte, trotzdem sollte das eigene Zelt möglichst mitgebracht werden, weil die Zelte sonst nicht reichen).
- Alles, was bei guten Aktionen gebraucht wird (Straßenmalkreide, Transpistoff und Plakatfarben!!! sowie andre nützliche Dinge)
- Für Teilis unter 18: Einverständniserklärung
- Hunde sind nicht erwünscht!

Wenn Dich irgendwelche Gründe an der Teilnahme hindern sollten, setze Dich bitte mit der OrgaGruppe in Verbindung. Wir werden versuchen, das (Un)mögliche möglich zu machen.



Anmeldecoupon

Name: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____
Tel: _____
Email: _____
Ich komme vom _____ bis _____.

Ich schaffe es nicht, mit dem Bus oder Fahrrad nach Gedelitz zu kommen und möchte abgeholt werden:
Vom Bahnhof Dannenberg
Vom Bahnhof Salzwedel
Von einem anderen Ort in der Nähe (z.B. Lüchow) am/um: _____

Ich komme mit dem PKW und kann beim Transport behilflich sein.

Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich, hilft uns aber bei der Planung. Bei Angabe einer Postadresse schicken wir Dir eine genaue Wegbeschreibung per Post, sonst per E-mail.

Einverständniserklärung

Hiermit melde ich mein Kind _____ für die Teilnahme am Sommercamp bzw. für die Bauwoche vom _____ bis _____ an. Ich gestatte meinem Kind die Teilnahme an den angebotenen Aktivitäten. Ich bin mir bewusst, dass keine Rundumbetreueung gewährleistet werden kann und der Veranstalter somit keine Aufsichtspflicht übernimmt. Ort, Datum: _____
Unterschrift Sorge berechtigte/r: _____

